

## „Ich kann gar nicht mehr schlucken“

P: Patientin

Ä: Ärztin

P: Grüß Gott, Frau Doktor!

Ä: Ja, guten Tag Frau Mayer, setzen Sie sich nieder, bitte!

P: Danke schön!

Ä: Welche Beschwerden haben Sie denn?

P: Naja, ich hab' jetzt schon länger ziemliche Halsschmerzen. Die letzten drei Tage ist es ganz arg, und jetzt hab' ich auch relativ hohes Fieber dazu bekommen, jetzt schon drei Tage lang und das ist ..., das hat mich jetzt schon ziemlich beunruhigt. Und es wird jetzt mit den Halsschmerzen, kommt mir vor, auch immer schlimmer. Ich hab' das Gefühl, ich kann gar nicht mehr schlucken. Es tut immer weh.

Ä: Oje.

P: Und, wollt' ich einmal anschauen lassen.

Ä Mmh, na schauen ma (wir) mal hinein, ich glaub' das muss man dringend anschauen. Mmh. Oh, da seh' ich schon einen ziemlich eitrigen Belag. Na, das ist eine Angina, Frau Mayer. Da müss' ma (wir) jetzt Penicillin geben. Ja ..

P Okay.

Ä .. aber ... Sie werden sehen, das wird dann rasch besser werden, aber ... Sie sollten sich wirklich ausruhen und liegen bleiben die nächsten Tage. Das Penicillin nehmen Sie bitte zehn Tage hindurch, bitte nicht früher aufhören. Und dann wird's Ihnen sicher wieder besser gehen. Sollten Sie Fragen haben oder Probleme auftauchen, bitte wenden Sie sich jederzeit an mich wieder.

P Gut, danke schön, Frau Doktor, Wiederschauen!

Ä Wiederschauen!